

PRESSEMITTEILUNG

vom 10. August 2023



37/32023

Weitere Jungtiere bei Zwergmangusten und Nasenbären Weiter abwechslungsreiches Sommerferien-Programm im Opel-Zoo



Während der nassen und ungemütlichen Regentage der letzten Zeit waren sie selten zu sehen: Die Jungtiere bei den Zwergmangusten, die Ende Juli zur Welt kamen. Doch kaum verziehen sich die Wolken, erkunden auch die quirligen Mangusten wieder ihr Außengehege gegenüber der Ziegenwiese zu Beginn des Zoorundgangs.

Nachwuchs gab es im Juli auch bei dem Weißrüssel-nasenbären. Diese Jungtiere wachsen ganz grundsätzlich zunächst zurückgezogen im Schutz der Mutter im Stall in einem Blätternest heran bis sie groß genug sind, ihre Außenanlage zu erkunden und dabei von den Zoobesuchern auch immer öfter beobachtet werden können. Es ist interessant zu sehen, wie die Nasenbären für die Nahrungssuche die Bäume verlassen, um den Boden mit ihrer empfindlichen Schnauze nach Insekten und Früchten abzusuchen. Dabei halten sie ihren Schwanz, den sie beim Klettern zum Balancieren benutzen, senkrecht nach oben. Sie sind geschickte Kletterer und können sogar kopfüber abwärts klettern.

Jungtiere sind auch bei zahlreichen Huftieren zu beobachten, so ein Zebra- und ein Eselfohlen, Kälber bei Bucharahirschen und Mesopotamischen Damhirschen. Auch die Antilopen wie Impalas und Hirschziegenantilopen haben Nachwuchs.

Beim Zoobesuch in den hessischen Sommerferien gibt es zudem ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm mit Ferienführungen zu verschiedenen Themen und Angeboten in der Zooschule.

Darüber hinaus bieten die Zoopädagogen dreimal täglich Führungen in die Madagaskaranlage zu den Kattas und Roten Varis an, die aber zuvor

online über die Homepage www.opel-zoo.de angemeldet sein müssen. Täglich finden auch die beliebten Tierpfleger-Gespräche statt und zwar jeweils um 14 Uhr: Mo Elefantentraining, Di Pelikan, Mi Gepard, Do Eisfuchs und Fr Dromedar. Täglich um 16 h berichten die Tierpfleger bei den Brillenpinguinen.

Die Kassen im Opel-Zoo haben täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben. Aktuelle Informationen unter www.opel-zoo.de. Der Opel-Zoo verfügt über mehr als 1.200 kostenfreie Parkplätze und ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinien 261, X26 und X27, Haltestelle Opel-Zoo.

Bild (frei zur Verwendung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“): Zwergmanguste mit Jungtier

Pressekontakt:

Jenny Krutschinna
Margarete Herrmann

06173-325903 83, jenny.krutschinna@opel-zoo.de
06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de

Fortsetzung: Sommerferienprogramm 2023 im Opel-Zoo				
Sa	12.08.	15 h	Öffentliche Führung	Pinguine - Flieger unter Wasser
Di	15.08.	11 h	Ferienführung	Giraffe, Erdmännchen & Co.
Mi	16.08.	10-13 h	Offene Zooschule	mit wechselnden Themen
Do	17.08.	11 h	Ferienführung	Hyäne, Geier & Co.: Die Aasfresser im Opel-Zoo
Di	22.08.	11 h	Ferienführung	Jungtiere im Opel-Zoo
Mi	23.08.	10-13 h	Offene Zooschule	mit wechselnden Themen
Do	24.08.	11 h	Ferienführung	Pinguine - Flieger unter Wasser
Fr	25.08.	19 h	Öffentliche Führung	Der Zoo am Abend
Di	29.08.	11 h	Ferienführung	Elefanten - Die grauen Riesen
Mi	30.08.	10-13 h	Offene Zooschule	mit wechselnden Themen
Do	31.08.	11 h	Ferienführung	Tierische Rekorde
Fr	01.09.	19 h	Fledermausführung	mit Ulrike Balzer, 25 € p.P., geeignet ab 8 Jahren